

47. Wer bulen wil

Mathias Eckel

Discantus

Altus

Tenor

Bassus

1. Wer bu - len wil, halt maß und
inn sol - chem spil schadt un - trew

8 1. Wer bu - len wil, halt maß
inn sol - chem spil schadt un - -

8 1. Wer bu - len wil, halt maß
inn sol - chem spil schadt un - - und
trew

1. Wer bu - len wil, halt maß und zil,
inn sol - chem spil schadt un - trew vil,

10

zil, daß er nit werd ver - drun - gen, werd ver -
vil, durch fal - scher klaf - fer zun - gen, klaf - fer

8 und zil, daß er nit werd ver -
trew vil, durch fal - scher klaf - fer

8 zil, daß er nit werd ver - drun - gen, ver - drun -
vil, durch fal - scher klaf - fer zun - gen, klaf - fer zun -

daß er nit werd ver - drun - gen, ver - drun -
durch fal - scher klaf - fer zung - gen, klaf - fer zun -

1. 2. 15

drun - gen, Leit nit da - ran, obs glück
zun - gen.

8 drun - gen, Leit nit da - ran, obs
zun - gen.

8 - - gen, Leit nit da - ran, obs
- - gen.

- - gen, Leit nit da - ran, obs
gen.

20

dir gan die mei - ste gunst vor

8 glück dir gan die mei - ste gunst vor

8 glück dir gan die mei - ste gunst vor

glück dir gan, obs glück dir gan die mei - ste gunst vor

25

al - len die lieb wendt sich

8 al - len die lieb wendt sich oft schnell -

8 al - len die lieb wendt

al - len die lieb wendt sich

30

oft schnell - lig - lich, last vil durchs

8 lig - lich, last vil durchs

8 sich oft schnell - lig - lich, last

oft schnell - lig - lich, last vil durchs körb -

35

körb - lin fal - len.

8 körb - lin fal - len.

8 vil durchs körb - lin fal - len.

- lin fal - len.

2. Wer sein wolffahrt auff bulen spart,
 hat allzeit frembd gedanken,
 Der bulschafft art nicht bstendig ward,
 thut hin und wider wancken,
 Heut lieb und werth, wird bald umbkert,
 dem glück ist nicht zu trauen,
 Vol weiser lehr, poch nit zu sehr,
 der schimpff möcht dich sonst rauen.

3. Glück mag und kan kein reu nit han,
 mus seinen lauff vollenden,
 Sicht niemand an, günt jederman,
 wo sich das blat thet wenden.
 Darumb gesell, dein spiel abstell,
 das du nit verst verführet,
 Ein besser blat, ein ander hat,
 die schantz möchtst du verliesen.

(Strophen 2 und 3 nach Ambraser Liederbuch, 1582)